

IGG Malzfabrik mbH – ein Industriedenkmal wird Grün

Die 1921 eröffnete Malzfabrik galt Jahrzehnte als die Größte Mälzerei Europas bis sie Mitte der 1990er Jahre geschlossen wurde. Kurz danach erlebte sie einen Neuanfang. Die IGG Malzfabrik mbH betreibt heute unter dem Label der Nachhaltigkeit einen Gewerbe-, Büro- und Veranstaltungsort. Dafür erhielt die Entwicklungsgesellschaft 2011 den Berliner Umweltpreis und 2012 den Location Award in der Kategorie Nachhaltigkeit. Besonders bekannt wurde die Malzfabrik durch das Projekt Eco Friendly Farmsystem (ECF), das innerstädtischen Gemüseanbau und Fischzucht im großen Stil ermöglichen soll.

Was ist ECF?

Die Malzfabrik ist Impulsgeber zur Gründung des Urban Farming Unternehmens ECF Farmsystem GmbH. Das Projekt zur ressourceneffizienten Lebensmittelproduktion besteht im Modell aus

Schiffscontainern mit aufgesetzten Gewächshäusern. Im Container befindet sich die Aquakultur, im Gewächshaus die Hydrokultur. Gleichzeitig sind damit Fischaufzucht und Gemüseanbau möglich. Auf dem Gelände der Malzfabrik entsteht die größte innerstädtische Fisch- und Gemüsefarm Europas. Dort sollen zukünftig 35 Tonnen Gemüse und 25 Tonnen Fisch produziert werden.

Weiteres zur Nachhaltigkeit der Malzfabrik:

- 100 % Naturstrom (aus regenerativen Energie)
- Energiegewinnung (Geothermie, Windenergie, Abwärmenutzung)
- Energetische Kernsanierung der Gebäude
- Wiederverwendung alter Materialien
- nachhaltige Regenwasserbewirtschaftung (Teichflächen, Feuchtbiotop)
- Extensive Dachbegrünung



© Malzfabrik



© Malzfabrik

1 Dachbegrünung als Element der Regenwasserbewirtschaftung

2 Freizeit am Industriedenkmal

3 Modell-Projekt ECF



© Sensatium



malzfabrik

Weitere Informationen:
www.malzfabrik.de

Kontakt:
IGG Malzfabrik mbH
Frank Sippel
fs@malzfabrik.de

6.3

Gebäudegebundene Landwirtschaft